



TRAINING

REHATR



REHATRaining

AMBULANTE REHAKLINIK

REHATR



Liebe Patientin, lieber Patient,

wir begrüßen Sie herzlich im REHA-TRAINING, dem Zentrum für ambulante Rehabilitation in Leverkusen-Schlebusch.

Mit der ambulanten Rehabilitation bieten wir Ihnen in unserer Einrichtung die Möglichkeit, nach orthopädischen Erkrankungen, Operationen und unfallchirurgischen Eingriffen eine auf hohem medizinischen Niveau stehende Nachbehandlung wohnortnah durchzuführen.

Vielleicht wünschen Sie sich bei Ihrer Rehabilitation das gesamte medizinisch-fachliche Leistungsspektrum einer klinischen Betreuung vorzufinden, möchten aber andererseits auf Ihre gewohnte Umgebung und Ihr vertrautes Bett nicht verzichten. Vielleicht möchten Sie Ihren Arbeitsplatz nicht über Wochen aus dem Blick verlieren, oder Sie können die Familie nicht so lange allein lassen.

In all diesen Fällen bietet sich die ambulante, wohnortnahe Reha als ideale Lösung an. Dabei unterscheidet sich das Reha-Programm in nichts vom Ablauf einer stationären Rehabilitation. Wir vom REHA-TRAINING sind innerhalb Nordrhein-Westfalens einer der Dienstleister mit den längsten Erfahrungen im Bereich der ambulanten Rehabilitation. Unsere Aufgabe ist es, Sie bei Ihrer Wiedereingliederung in Beruf und Alltag tatkräftig zu unterstützen. Fordern Sie uns dabei, denn wir sind für Sie da!

Ihr Team vom REHA-TRAINING

Ambulante Reha

Das Konzept

Nach der Entlassung aus dem Krankenhaus kann der Patient hierbei die durch den Unfall oder Operation noch verbliebenen Bewegungseinschränkungen und Funktionseinbußen beheben oder mindern, ohne die gewohnte häusliche Umgebung erneut verlassen zu müssen. An den Wochenenden erfolgt keine Therapie.

Auch bei manchen chronischen Krankheitsbildern bietet sich die ambulante Rehabilitation als adäquate Therapiemöglichkeit an. In unserem nach modernsten Gesichtspunkten ausgestatteten Zentrum wird der Patient von einem Therapeutenteam unter ärztlicher Leitung betreut.

Wesentlich für das in der Rehabilitation tätige ärztliche und therapeutische Team ist nicht nur die Krankheit und deren Heilung, sondern auch deren Auswirkung auf die alltägliche und berufliche Funktionsfähigkeit. Im Sinne der Ganzheitlichkeit werden neben dem zur Rehabilitation führenden Leiden auch weitere Defizite bzw. Funktionsstörungen berücksichtigt, die zur Einschränkung von Alltagsbewältigung und Erwerbsfähigkeit führen. Hierzu zählt auch die Behandlung von Risikofaktoren, gesundheitsgefährdendem Lebensstil sowie die Unterstützung bei der Krankheitsbewältigung. Entsprechend der ärztlichen Verordnung wird ein Befund erhoben und das Behandlungskonzept individuell abgestimmt.



Das Ziel

Gemeinsam mit den Therapeuten arbeitet der Patient aktiv an dem Ziel, seine Leistungsfähigkeit in Beruf, Alltag und Sport wiederherzustellen, bzw. zu verbessern. Fortschritte im Genesungsprozess lassen sich durch Tests an modernen computergesteuerten Geräten dokumentieren. Berufs- und alltagsspezifische Programme helfen dabei, den Einstieg in das tägliche Leben wieder zu schaffen.

Die Physiotherapie

Manuelle Therapie | Osteopathie | Cyriax | Mc Kenzie | Bobath | Sportphysiotherapie, DSB-Lizenz | PNF | Medizinische Trainings-therapie

Physiotherapie (Krankengymnastik) führt mit aktiven und passiven Bewegungsübungen zur Funktionsverbesserung und zur Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit. Entsprechend der ärztlichen Diagnose wird nach einem speziell auf den Patienten abgestimmten Behandlungskonzept vorgegangen.

Wichtige Therapieziele der physiotherapeutischen Behandlung sind die Wiederherstellung der Beweglichkeit, Reduzierung von Schmerzen sowie das Wiedererlernen von kontrollierten Bewegungsabläufen. In unserem Zentrum wird der Patient individuell in Einzeltherapie behandelt. Zusätzlich wird Gruppengymnastik angeboten.





Die medizinische Trainingstherapie

Funktions- und Leistungsdiagnostik (z.B. Isokinetik-Tests, Ergometrie) | Muskelaufbautraining | Herz-Kreislauftraining | Koordinations- und Stabilisationstraining | Berufs- und sportartspezifisches Training

Eine ausreichende körperliche Leistungsfähigkeit ist Voraussetzung für die gewohnten täglichen Aktivitäten sowie für den Berufsalltag. Auch die Lebensqualität wird durch diese Leistungsfähigkeit entscheidend beeinflusst. Mit den Verfahren der medizinischen Trainingstherapie wird die Anpassung des Gesamtorganismus an die Belastungen in Alltag, Beruf und Sport angestrebt.

Im medizinischen Bereich qualifizierte Diplom-Sportlehrer ermitteln mit verschiedenen Test- und Messverfahren die individuelle Belastbarkeit der Patienten. Danach wird ein Trainingsplan erstellt und gemeinsam am Wiederaufbau der körperlichen Leistungsfähigkeit gearbeitet. Die dabei eingesetzten Trainingsmittel reichen vom eigenen Körpergewicht bis hin zu computergesteuerten Krafttrainingsgeräten.



Die physikalische Therapie

Klassische Massage, spezielle Massagetechniken wie Lymphdrainage, Bindegewebsmassage und Marnitztherapie | Unterwassermassage | Thermo-therapie (Fango, Infrarotlicht, Kälteanwendungen) | Elektro-therapie (Hochvolt, Niederfrequenz, TENS, Ultraschall, Stangerbad) | Sportphysiotherapie

Die physikalische Therapie umfasst die passive Behandlung des Bewegungsapparates mit physikalischen, naturgegebenen Methoden wie z.B. Massagen, Wärme, elektrotherapeutischen Anwendungen, etc. Durch die Behandlung werden u.a. Schmerzlinderung und die Regulation von gestörten Körperfunktionen angestrebt.



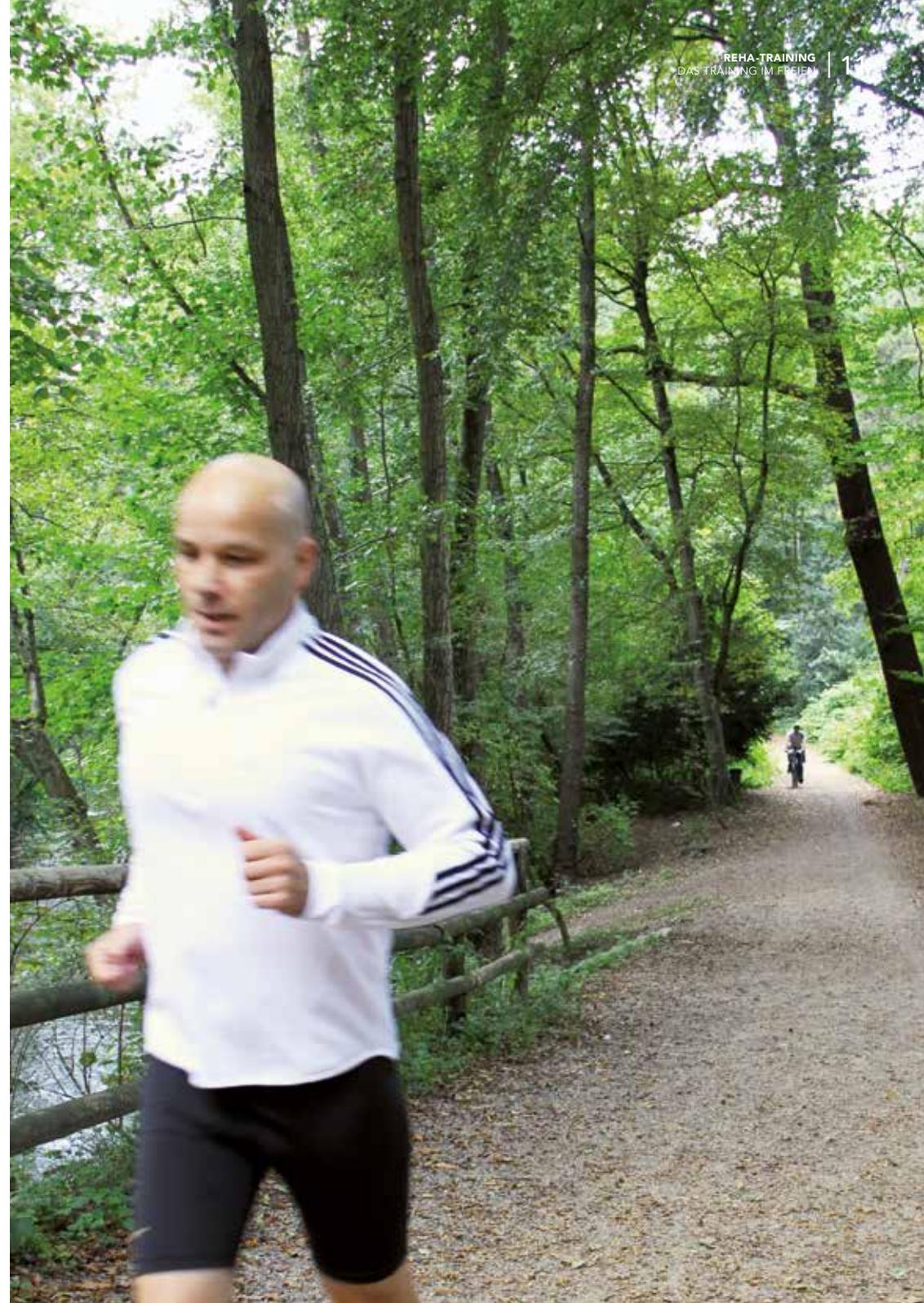
Die Wassertherapie

Eine hervorragende Bereicherung des Therapieangebotes stellt die Wassertherapie dar. Im Wasser wirken sich die Temperatur und der Effekt des Auftriebes positiv auf Schmerz und Bewegungsverhalten des Patienten aus.

Bewegungen können freier ausgeführt und beeinträchtigte Funktionen verbessert werden. Mit „Aqua-Jogging“ kann ein frühzeitiges Geh- und Lauftraining durchgeführt werden. Mittels einer Gegenstromanlage lassen sich zusätzliche Belastungen und Widerstände regulieren.

Das Training im Freien

Zusätzlich zu den ca. 3000 qm Therapiefläche innerhalb unseres Hauses können auch Außenanlagen, z.B. Sportplätze, zu Trainingszwecken genutzt werden. In dem 200 Meter hinter dem Zentrum gelegenen Waldlaufgelände kann bei entsprechender Belastbarkeit ein spezielles Walking- und Lauftraining in Begleitung unserer Diplom-Sportlehrer durchgeführt werden.





Die Ernährungsberatung

Die Ernährungsberater haben die Aufgabe, die negativen Einflüsse einer falschen Ernährung, bzw. von Übergewicht auf orthopädisch-traumatologische Krankheitsbilder aufzuzeigen, und in Theorie und Praxis mit den Rehabilitanden Alternativen zu erarbeiten. Ziel ist eine möglichst dauerhafte Umstellung ungünstiger Ernährungs- und Essgewohnheiten.

Die Ergotherapie

Die Inhalte ergotherapeutischer Leistungen sind eng auf die Anforderungen des jeweiligen Arbeitsplatzes bzw. des alltäglichen Umfeldes ausgerichtet. In Vorbereitung auf die Wiedereingliederung in Beruf und Alltag werden die Rehabilitanden über Möglichkeiten zur Gestaltung des Arbeitsplatzes, des alltäglichen Umfeldes und die Einbeziehung von Arbeitshilfen beraten. Bei den ABMR und MBOR-Maßnahmen der Berufsgenossenschaften und Rentenversicherungen werden unter arbeitsnahen Bedingungen berufsspezifische Fähigkeiten getestet und trainiert.

Die psychologischen Programme

Ein ganzheitliches Rehabilitationskonzept verlangt die Mitberücksichtigung der psycho-sozialen Bedürfnisse der Patienten. Mit Einzelgesprächen und Gruppentherapie (Motivationstraining/Entspannung) betreuen hierbei die Psychologen die Rehabilitanden.

Die Sozialberatung

Aufgrund von Erkrankungen können sich für die Patienten soziale und berufliche Probleme ergeben, die einer kompetenten Beratung bedürfen. In Absprache mit dem Patienten und den anderen Berufsgruppen (z.B. Arzt, Psychologe) sind hierzu Lösungsstrategien zu erarbeiten. Diese haben eine Wiedereingliederung sowohl in den beruflichen Bereich als auch in das Alltagsleben zum Ziel. Gedacht ist z.B. an die Einleitung berufsfördernder Maßnahmen, Beratung bei familiären Problemen und Hilfe bei Beantragungen von eventuell notwendig werdenden baulichen Veränderungen im Wohnbereich des Patienten.



Der Patient als Gast

Zwischen und nach den einzelnen Therapie-Einheiten können sich die Patienten in unserem Bistro erfrischen. Hier kann man sich auch mit anderen Patienten zusammensetzen und sich über den hoffentlich guten Verlauf der Reha austauschen. Während der mehrere Stunden dauernden ambulanten Rehabilitation wird Ihnen in der Pause eine Mahlzeit serviert. Einen zusätzlichen Bereich um „Kraft zu tanken“ finden Sie im Ruheraum.



Anfahrt

Unser Reha-Zentrum verfügt über ausreichende Parkmöglichkeiten. Gegebenenfalls kann unser **hauseigener Hol- und Bringdienst** in Anspruch genommen werden.

Autobahn A3 aus Richtung Oberhausen

Ausfahrt
Leverkusen-Zentrum / Bayerwerk (1. Ausfahrt hinter Kreuz Leverkusen)

Links
Richtung Schlebusch
Willy-Brandt-Ring

5. Ampel links
Karl-Carstens-Ring

Am Kreisverkehr

3. Ausfahrt
1. Straße rechts
Am Gesundheitspark 2,
1. Gebäude rechts

Autobahn A3 aus Richtung Frankfurt

Ausfahrt
Leverkusen-Zentrum
Rechts
Richtung Schlebusch
Willy-Brandt-Ring

4. Ampel links
Karl-Carstens-Ring

Am Kreisverkehr

3. Ausfahrt
1. Straße rechts
Am Gesundheitspark 2,
1. Gebäude rechts

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Haltestelle
Am Gesundheitspark
Buslinie 209
Buslinie 210
Buslinie 211

Haltestelle
Klinikum Leverkusen
Buslinie 207
Buslinie 222
Buslinie 227



REHA-TRAINING GmbH

Am Gesundheitspark 2
51375 Leverkusen

Tel 0214 50 00 42-0

Fax 0214 50 00 42-222

info@reha-training.de

www.reha-training.de

www.rehakoeln.de



REHATRaining